

Maßstab 1:43

#11008

Ausgabe

10/2017

limitierte Auflage 333 Stk.



Der Unimog-Konkurrent

1956 begann der Einstieg der Maschinenfabrik Gebr. Kramer GmbH in Überlingen am Bodensee in den Sektor der Zugmaschinen. Der Grund dafür war, dass ein weiteres Standbein für die bis dahin einzig im Sortiment befindlichen Traktoren gesucht wurde. Die Unternehmensführung erkannte, dass für leistungsstarke Zugmaschinen zu jener Zeit ein Bedarf im Schaustellergewerbe, bei Volkfestbetreibern, in der Landwirtschaft mit großen Bewirtschaftungsflächen, bei Forstbetrieben, Bauunternehmen oder im Stückgutverkehr vorhanden war. Kurz gebaute, kräftige Zugfahrzeuge wurden deswegen gerne genutzt, weil mit ihnen nach den Führerscheinbestimmungen zwei große Anhänger gezogen werden durften und sie auch nicht so langsam wie die damaligen Traktoren waren.

Kramer brachte zuerst den Typ KA 540 heraus, dem schließlich ab 1959 die beiden Modelle U 540 und der U 800 folgten. Das U in der Typenbezeichnung stand schlichtweg für „Universal“ und die dahinter folgende Zahl bezeichnete die PS-Stärke mal den Faktor zehn, so dass demzufolge der U 800 einen Motor mit 80 PS besaß. Der Antrieb wurde von der Firma Deutz gekauft. Anfangs hörte der 5,1 Liter große 6-Zylinder

Saugmotor auf die Bezeichnung F6L712, bevor er ab 1964 unter dem Kürzel F6L812 geliefert wurde. Ab 1960 gab es die Version als Allradantrieb und je nach Kundenwunsch mit langen – 2,8 Meter – oder kurzem – 2,1 Meter – Radstand. Bei der langen Version blieb dem Kunden dann noch die Wahl zwischen der herkömmlichen Kabine oder der verlängerten Ausführung. Zu Beginn der Fertigung wurde die offene Kabinenform des Vorgängertyps mit der zwei geteilten Frontscheibe verwendet, bevor ab 1962 ein stabiles, geschlossenes Fahrerhaus eingebaut wurde.

Zwischen 1959 und der Einstellung der U 800 Fertigung im Jahr 1965 produzierte Kramer insgesamt 361 allradgetriebene Typen und 36 Fahrzeuge, bei denen nur die Hinterräder angetrieben wurden.

AutoCult GmbH

Äußere Further Straße 3
90530 Wendelstein
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280
Fax +49 / 9129 / 296 4281
info@autocult.de

www.autocult-models.de